

Presseinformation

Wasel übernimmt neuen Liebherr-Mobilkran LTM 1650-8.1 und bestellt neuen Raupenkran LR 1700-1.0

- **LTM 1650-8.1 verstärkt Fuhrpark im Mobilkranbereich**
- **Hohe Leistung und durchdachtes Konzept des neuen Liebherr-Raupenkran LR 1700-1.0 überzeugt**
- **Modularer Ballastwagen: großer Vorteil für Raupenkran-Flotte von Wasel**

Die Wasel GmbH hat im Liebherr-Werk in Ehingen einen neuen LTM 1650-8.1 übernommen. Er verstärkt die Mobilkranflotte des Kran- und Schwerlastunternehmens aus Bergheim. Gleichzeitig hat Wasel einen neuen Raupenkran LR 1700-1.0 bestellt. Das durchdachte Konzept und die hohe Leistung des neuen 700-Tonnen-Gittermastkrans, den Liebherr erst vor Kurzem angekündigt hat, haben überzeugt.

Ehingen / Donau (Deutschland), 17. Februar 2021 – Der neue LTM 1650-8.1 erweitert die Leistung der Wasel-Flotte im Bereich der Autokrane nach oben. Thomas Wasel, der zusammen mit seinem Bruder Matthias Wasel die Geschäfte führt, erklärt: „Wir haben uns für den LTM 1650-8.1 entschieden, weil unser 500-Tonner inzwischen des Öfteren an seine Grenzen kommt. Gerade für Schiffsentladungen von Maschinenteilen in Häfen brauchen wir häufig mehr Tragkraft. Auch bei der Montage großer Baukrane mit Wippspitze hat der neue Kran deutliche Vorteile.“

Matthias Wasel ergänzt: „Wir haben uns bewusst für den neuen starken 8-Achser von Liebherr entschieden, denn er bietet für so einen großen Kran ein relativ einfaches Handling. Den kompletten hinteren Abstützkasten mit nur einem Hub auf der Baustelle anbauen zu können, ist eine gute und praktikable Lösung“.

Wasel verstärkt auch seine Palette der Raupenkrane: Im Herbst wird das Unternehmen einen LR 11000 erhalten und hat aktuell auch den neu vorgestellten LR 1700-1.0 bestellt. „Die deutliche Leistungssteigerung zum LR 1600/2 bei ähnlichen Dimensionen hat uns sofort überzeugt. Das ist besonders in der Windkraft entscheidend. Außerdem ist die Möglichkeit,

viele Teile von unserem LR 1600/2 verwenden zu können, zum Beispiel die komplette Wippspitze, perfekt für uns“, berichtet Thomas Wasel.

Der neue LR 1700-1.0 von Liebherr vereinigt die Vorteile des wirtschaftlichen Transports von Raupenkränen der 600-Tonnen-Klasse mit der Leistungsfähigkeit von Gittermastkränen der 750-Tonnen-Klasse und allen Innovationen der Liebherr-Raupenkran-Entwicklungen der letzten Jahre, wie beispielsweise die ausbolzbare Ballastpalette VarioTray und die hydraulisch verstellbare Ballastführung V-Frame.

Auch beim Ballastwagen kann Liebherr mit einer Innovation aufwarten: Der neue modulare Ballastwagen „M-Wagon“ kann nicht nur für den LR 1700-1.0, sondern auch für die Geräte LR 1800-1.0 und LR 11000 verwendet werden. „Da ein Ballastwagen nicht so häufig benötigt wird, lassen sich so Kosten deutlich einsparen. Das ist dann auch für unsere Raupenflotte ein großer Vorteil,“ so Matthias Wasel.

Wasel beschäftigt über 400 Mitarbeiter und betreibt rund 140 Liebherr-Mobil- und Raupenkrane. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt in der Erbringung von hebe- und transporttechnischen Dienstleistungen. Ferner ist das Unternehmen Liebherr-Händler für Turmdrehkrane und betreibt selbst über 400 Liebherr-Turmdrehkrane.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigen Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 3.500 Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2019 wurde ein Umsatz von 2,1 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt mehr als 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2019 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 11,7 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bild:



liebherr-wasel-ltm1650-8.1-handover.jpg

Kranübergabe in Ehingen: (V.l.n.r.) Dieter Walz, Erich Schneider (beide Liebherr-Werk Ehingen GmbH), Thomas Wasel, Matthias Wasel (beide Wasel GmbH).

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Marketing and Communication

Telefon: +49 7391 / 502 - 3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen (Donau) / Deutschland

www.liebherr.com